

VERKAUFSUNTERLAGEN



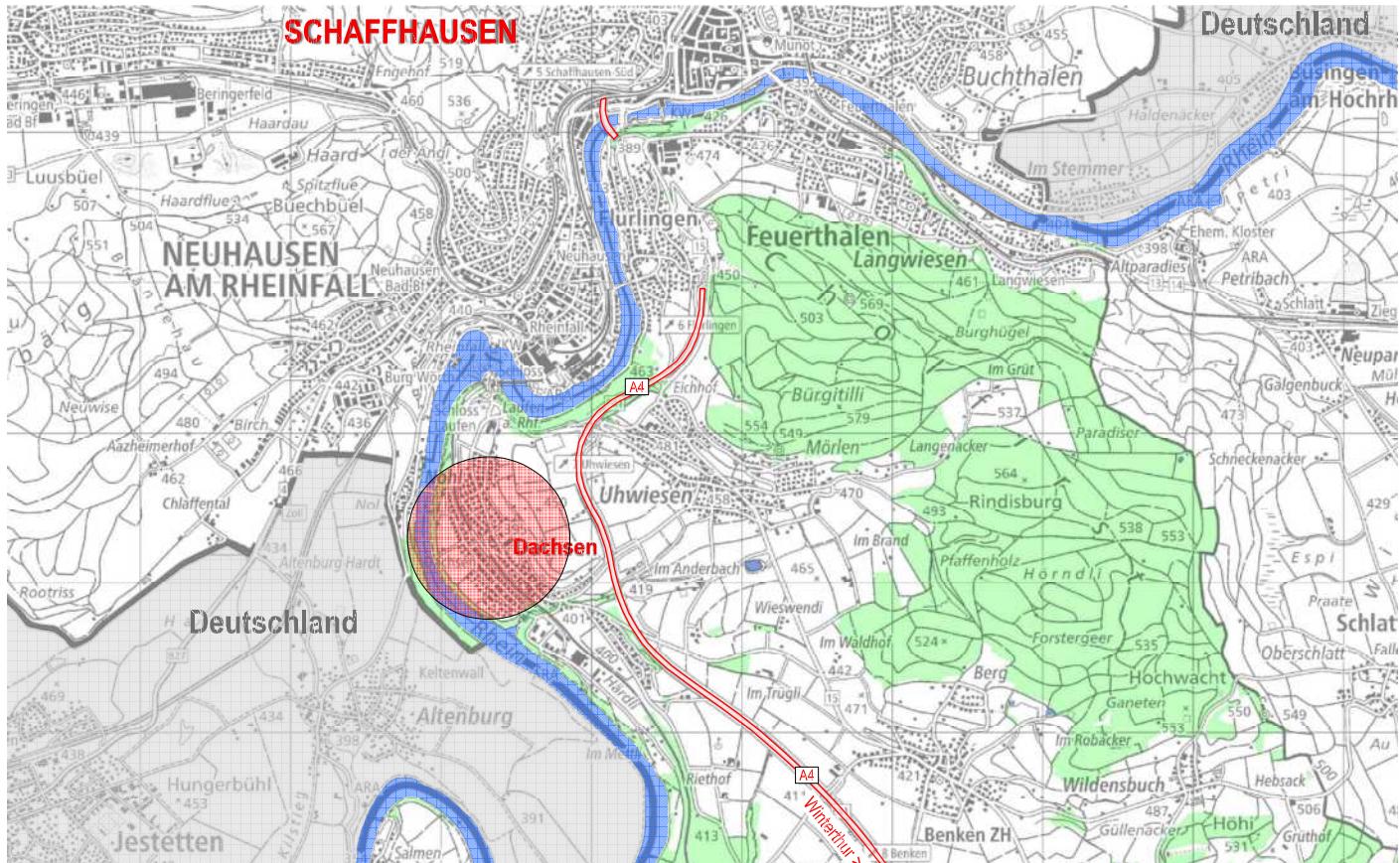
Visualisierung Aussenansicht

ÜBERBAUUNG "HIRZIG"



8447 DACHSEN

SCHAFFHAUSEN



Lage:

Die Gemeinde Dachsen liegt im nördlichen Zürcher Weinland, nahe der Stadt Schaffhausen und direkt an der Grenze zu Deutschland. Im Dorf befinden sich Kindergarten und Primarschule, die Oberstufe besuchen Ihre Kinder in der angrenzenden Gemeinde Uhwiesen.



Verkehrsanbindung Individualverkehr:

Der Autobahnanschluss Uhwiesen / Dachsen (A4) befindet sich ca. zwei Fahrminuten vom Baugrundstück entfernt. Sie erreichen die Stadtzentren von Schaffhausen in ca. 10 Minuten und Winterthur in ca. 25 Minuten.



Verkehrsanbindung öffentlicher Verkehr:

Der Bahnhof Dachsen liegt ca. 200m entfernt von der Bauparzelle, also in unmittelbarer Gehdistanz. Auf der Linie Schaffhausen - Winterthur verkehren die Züge im Halbstundentakt.

Die Buslinie 634 via Uhwiesen, Flurlingen und Feuerthalen verkehrt im Stundentakt zwischen Dachsen und Schaffhausen.





Bauplatz:

1 Grundstück ÜB "Hirzig"

Verkehr:

2 Bahnhof
(Linie Schaffhausen - Winterthur)

BILL

- 4 Kindergarten
- 5 Primarschule
- 6 Sekundarschule Uhwiesen

Einkaufen:

7 Volg / Post
8 Bäckerei

öffentliche Gebäude:

- 9 Gemeindeverwaltung
- 10 evang. ref. Kirche
- Laufen am Rheinfall

Kultur-

11 Rheinfall, Schloss Laufen
12 Strandbad



Visualisierung Aussenansicht

Auf dem Grundstück zwischen Laufener- und Neuwingerstrasse realisiert die Baugesellschaft "Hirzig" ab Sommer 2020 zwei Mehrfamilienhäuser mit total acht Eigentumswohnungen.

Die modern konzipierten Häuser weisen einen gehobenen Ausbaustandard auf, sind barrierefrei und verfügen über einen Personenlift.

Beide Dachgeschosse werden komplett als Lignotrend Klimaholzhaus ausgeführt. Alle Wände sowie die Geschossdecken werden in Massivholz erstellt.

Die Unterniveaugarage bietet Platz für 10 Personenwagen, Zwei Motorräder sowie eine ausreichende Anzahl von Fahrrädern.

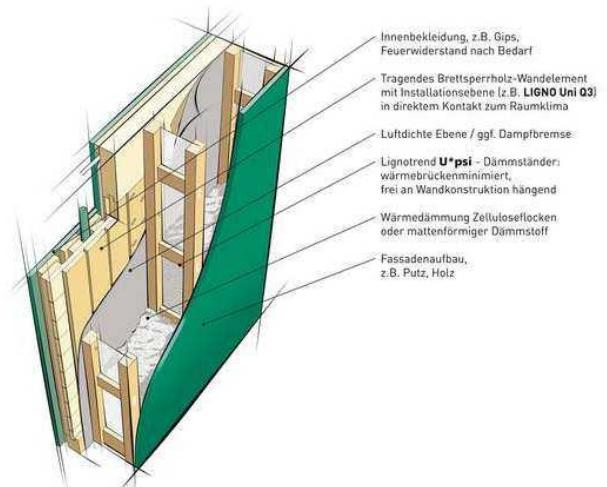


LIGNO ■ TREND®

Für eine nachhaltige Holz-Baukultur.

Klimaholzhaus®

Massiv. Behaglich. Wertbeständig.





Visualisierung Innenansicht Wohnung B.201



Referenzbild Kettberg

Sie bestimmen alle Oberflächen in Ihrer Wohnung selbst. Im Verkaufspreis ist ein Budgetbetrag eingerechnet. Allfällige Mehr- oder Minderkosten aufgrund Ihrer individuellen Auswahl werden vor der Eigentumsübertragung der Wohnungen abgerechnet.

In Beratungsgesprächen mit Spezialisten definieren Sie die Ausstattung Ihrer Nassräume und der Küche, sowie die Boden- und Wandbeläge in Ihrem neuen Eigenheim.

Wir freuen uns, wenn wir Sie beraten und Ihren persönlichen Wohntraum umsetzen dürfen.



Referenzbild Sagi



Referenzbild Kettberg



Referenzbild Wolfzangen

Haus A:

Erdgeschoss:

- Wohnung A.001, 4½ Zimmer, 111.5m²

Obergeschoss:

- Wohnung A.101, 4½ Zimmer, 111.5m²

Dachgeschoss:

- Wohnung A.201, 3½ Zimmer, 107.4m²



Haus B:

Erdgeschoss:

- Wohnung B.001, 2½ Zimmer, 68.9m²

- Wohnung B.002, 3½ Zimmer, 98.9m²

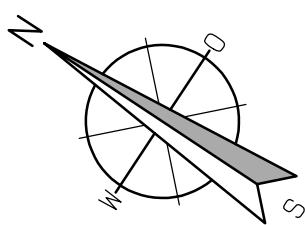
Obergeschoss:

- Wohnung B.101, 2½ Zimmer, 68.9m²

- Wohnung B.102, 3½ Zimmer, 98.9m²

Dachgeschoss:

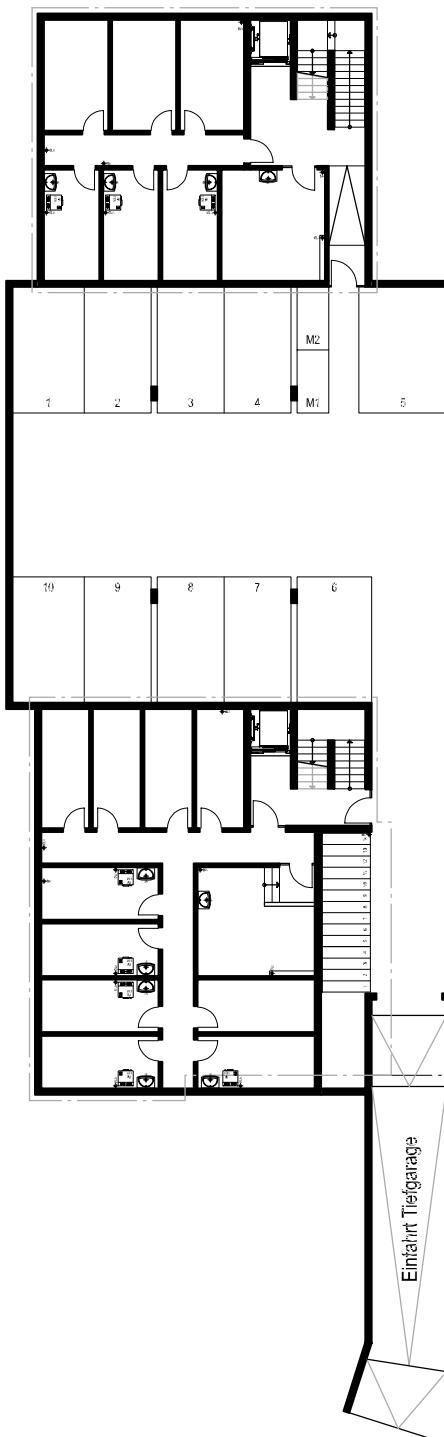
- Wohnung B.201, 4½ Zimmer, 144.6m²



0 5m 10m 20m

Laufenerstrasse

Neuwingertstrasse



Haus A:

Untergeschoss:

- Technikraum
- Kellerräume
- Waschräume

18.0m ²
3x 11.2m ²
3x 9.7m ²

Tiefgarage:

Einstellplätze:

- PKW
(davon Invaliden PP)
- Motorrad
- Fahrräder

10 Stk.
1 Stk.
2 Stk.
14 Stk.

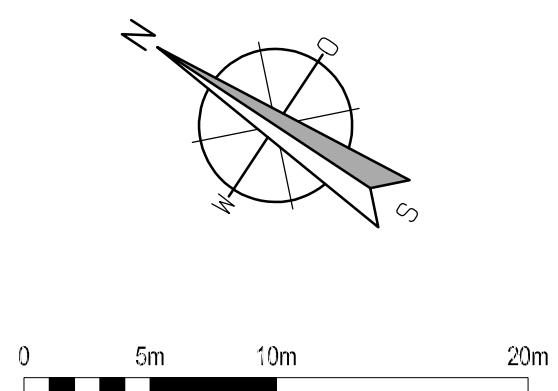
Haus B:

Untergeschoss:

- Technikraum
- Kellerräume
- Kellerraum
- Waschräume

20.1m ²
4x 8.9m ²
9.7m ²
5x 9.7m ²

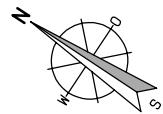
Laufenerstrasse



Untergeschoss Haus A

Hauseingang von Neuwingertstrasse

Keller Wohnung A.001:	11.2m ²
Keller Wohnung A.101:	11.2m ²
Keller Wohnung A.201:	11.2m ²
Waschen Wohnung A.001:	9.7m ²
Waschen Wohnung A.101:	9.7m ²
Waschen Wohnung A.201:	9.7m ²



Wohnung A.001

4½ Zimmerwohnung im Erdgeschoss

Nettowohnfläche:

111.5m²

Keller im Untergeschoss:

11.2m²

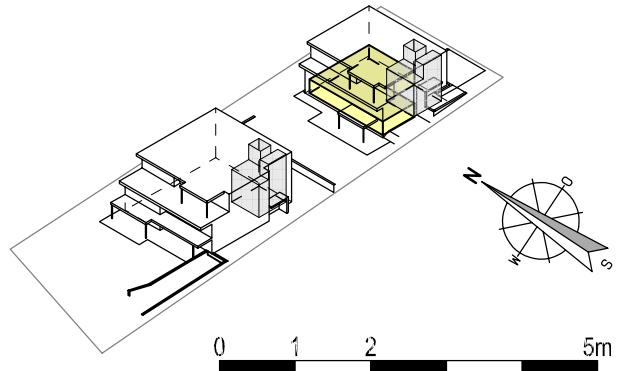
Waschen im Untergeschoss:

9.7m²

Gartenfläche: zur ausschliesslichen Benutzung

ca. 233.7m²

(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung A.101

4½ Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss

Nettowohnfläche:

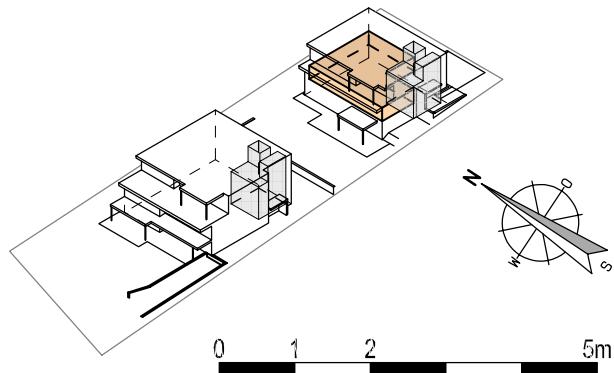
111.5m²

Keller im Untergeschoss:

11.2m²

Waschen im Untergeschoss:

9.7m²



(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung A.201

3½ Zimmerwohnung im Dachgeschoss

Nettowohnfläche:

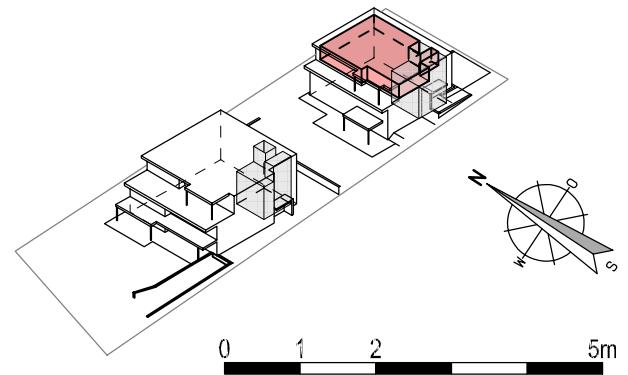
107.4m²

Keller im Untergeschoss:

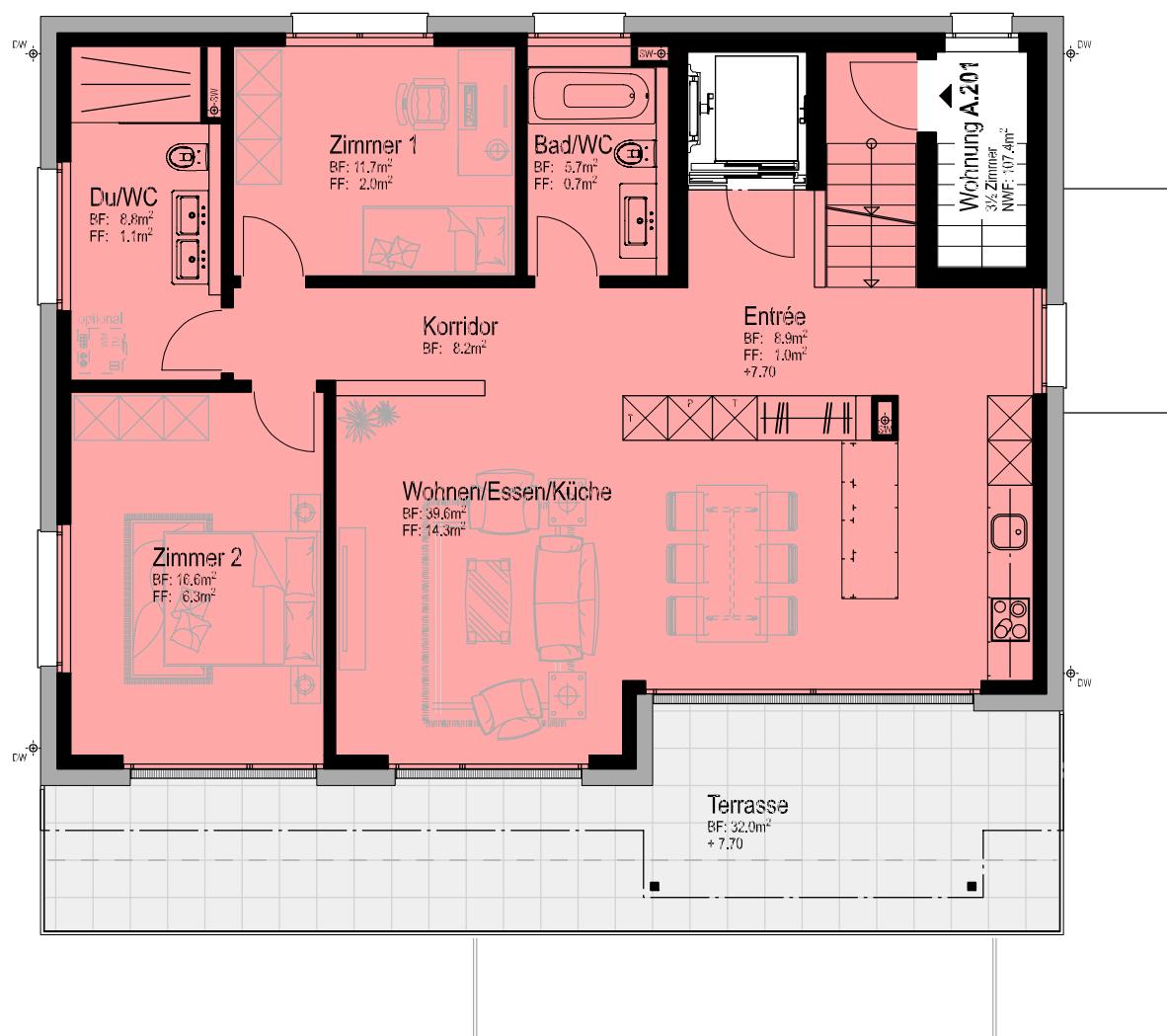
11.2m²

Waschen im Untergeschoss:

9.7m²



(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)

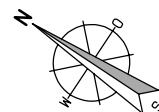


Untergeschoss Haus B

Hauseingang Laufenerstrasse

Keller Wohnung B.001:	8.9m ²
Keller Wohnung B.002:	8.9m ²
Keller Wohnung B.101:	8.9m ²
Keller Wohnung B.102:	8.9m ²
Keller Wohnung B.201:	9.7m ²

Waschen Wohnung B.001:	9.7m ²
Waschen Wohnung B.002:	9.7m ²
Waschen Wohnung B.101:	9.7m ²
Waschen Wohnung B.102:	9.7m ²
Waschen Wohnung B.201:	9.7m ²



0 1 2 5m



Wohnung B.001

2½ Zimmerwohnung im Erdgeschoss

Nettowohnfläche:

68.9m^2

Keller im Untergeschoss:

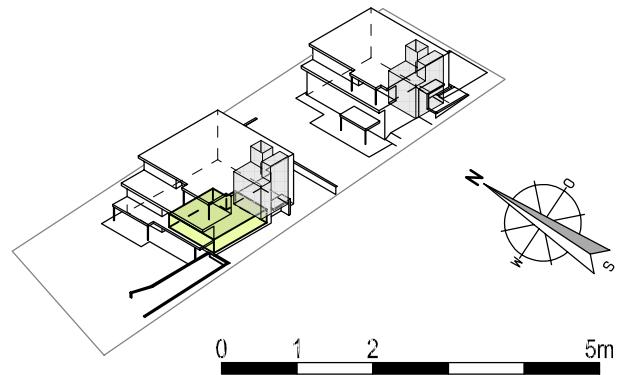
8.9m^2

Waschen im Untergeschoß:

9.7m^2

Gartenfläche: zur ausschliesslichen Benutzung

ca. 55.8m^2



(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung B.002

3½ Zimmerwohnung im Erdgeschoss

Nettowohnfläche:

98.9m²

Keller im Untergeschoss:

8.9m²

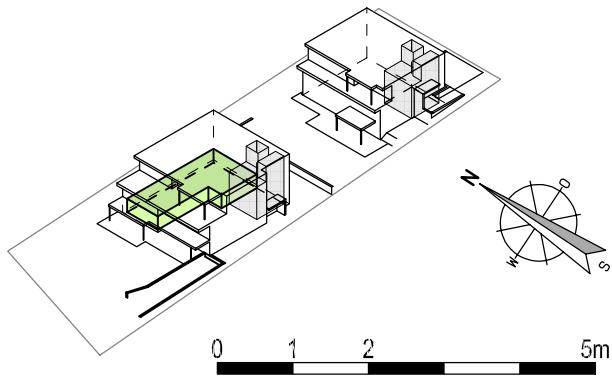
Waschen im Untergeschoss:

9.7m²

Gartenfläche: zur ausschliesslichen Benutzung

ca. 202.6m²

(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung B.101

2½ Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss

Nettowohnfläche:

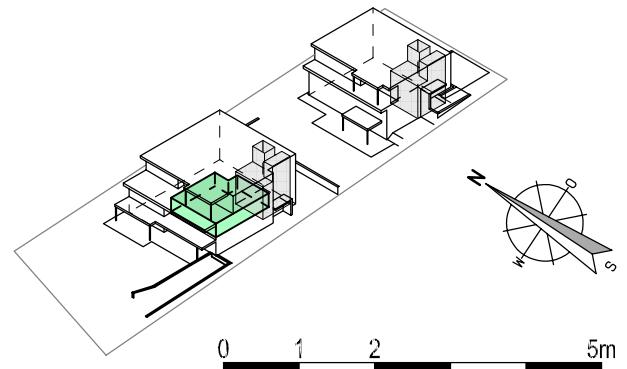
68.9m^2

Keller im Untergeschoss:

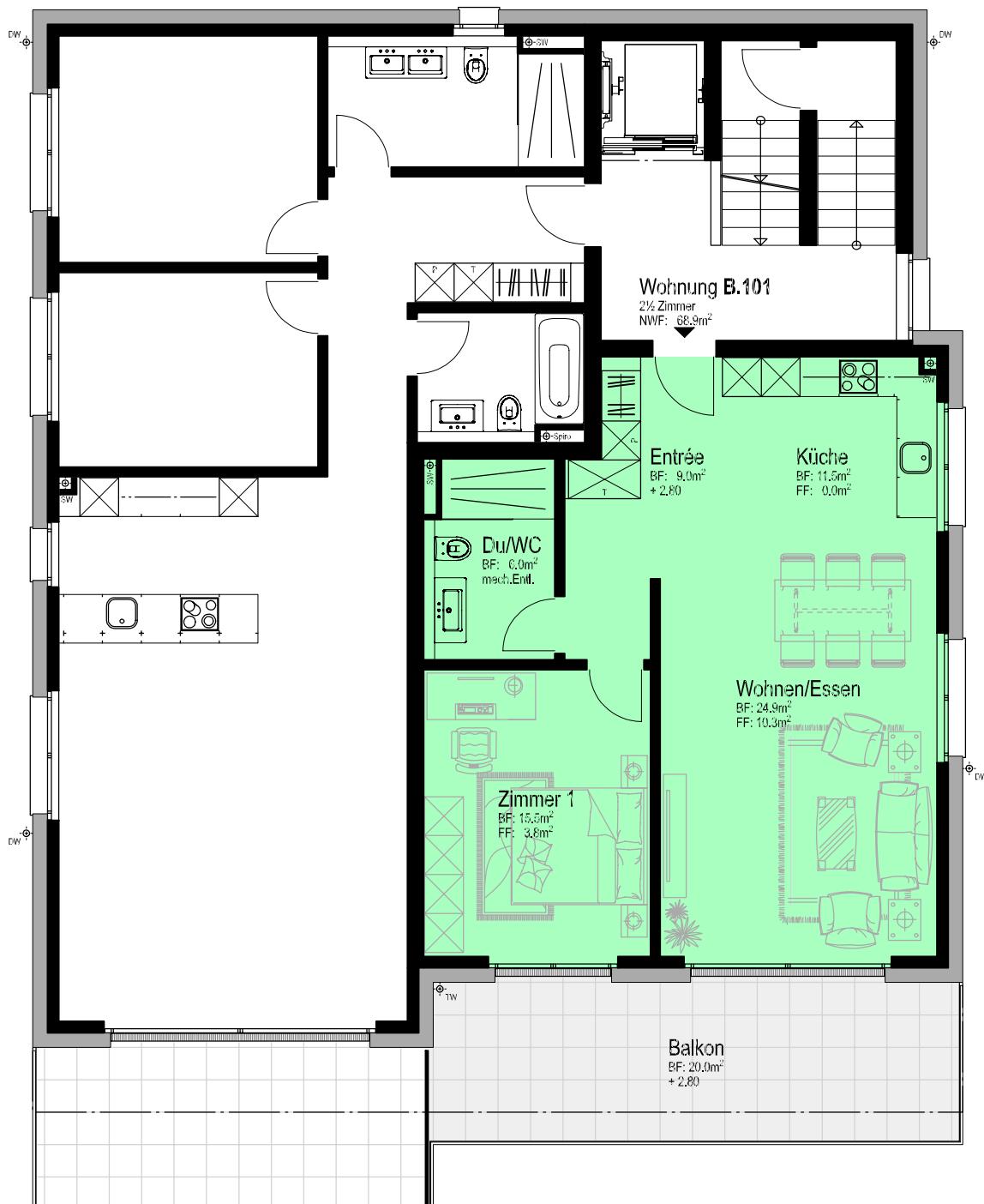
8.9m^2

Waschen im Untergeschoß:

9.7m^2



(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung B.102

3½ Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss

Nettowohnfläche:

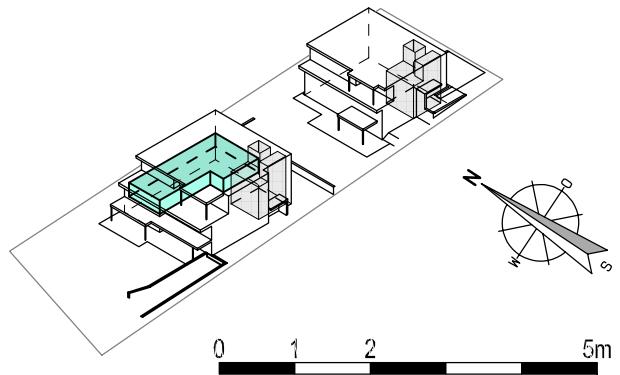
98.9m²

Keller im Untergeschoss:

8.9m²

Waschen im Untergeschoß:

9.7m²



(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)



Wohnung B.201

4½ Zimmerwohnung im Dachgeschoss

Nettowohnfläche:

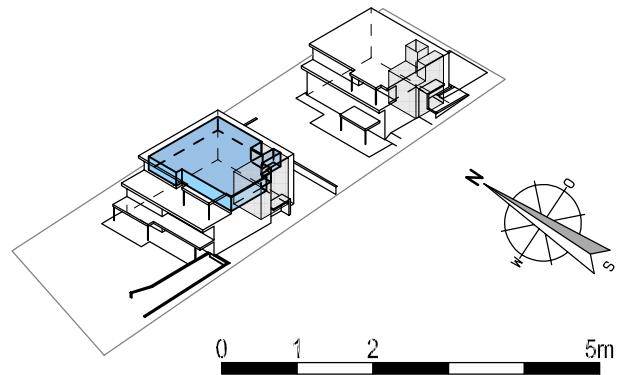
144.6m²

Keller im Untergeschoss:

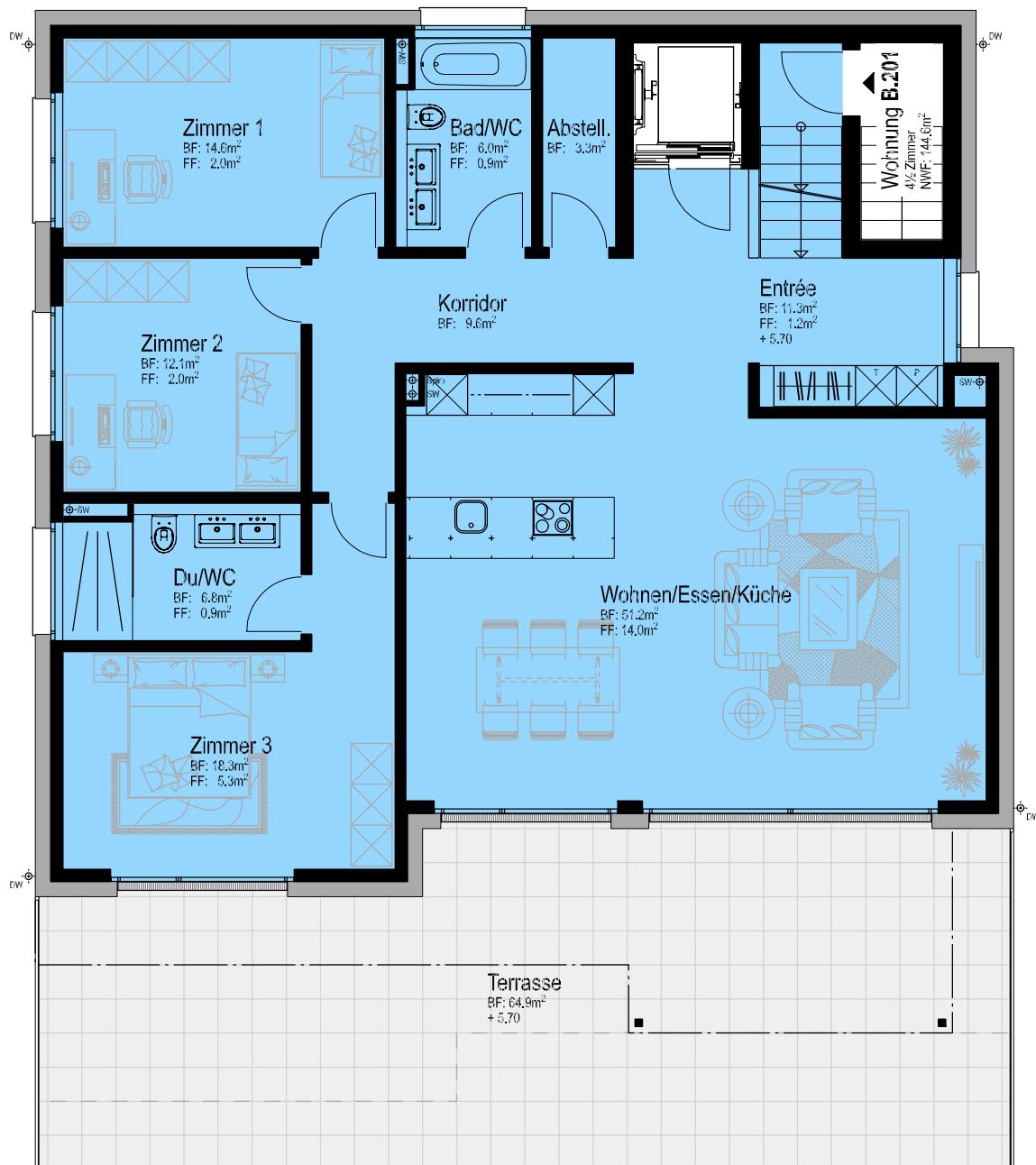
9.7m²

Waschen im Untergeschoss:

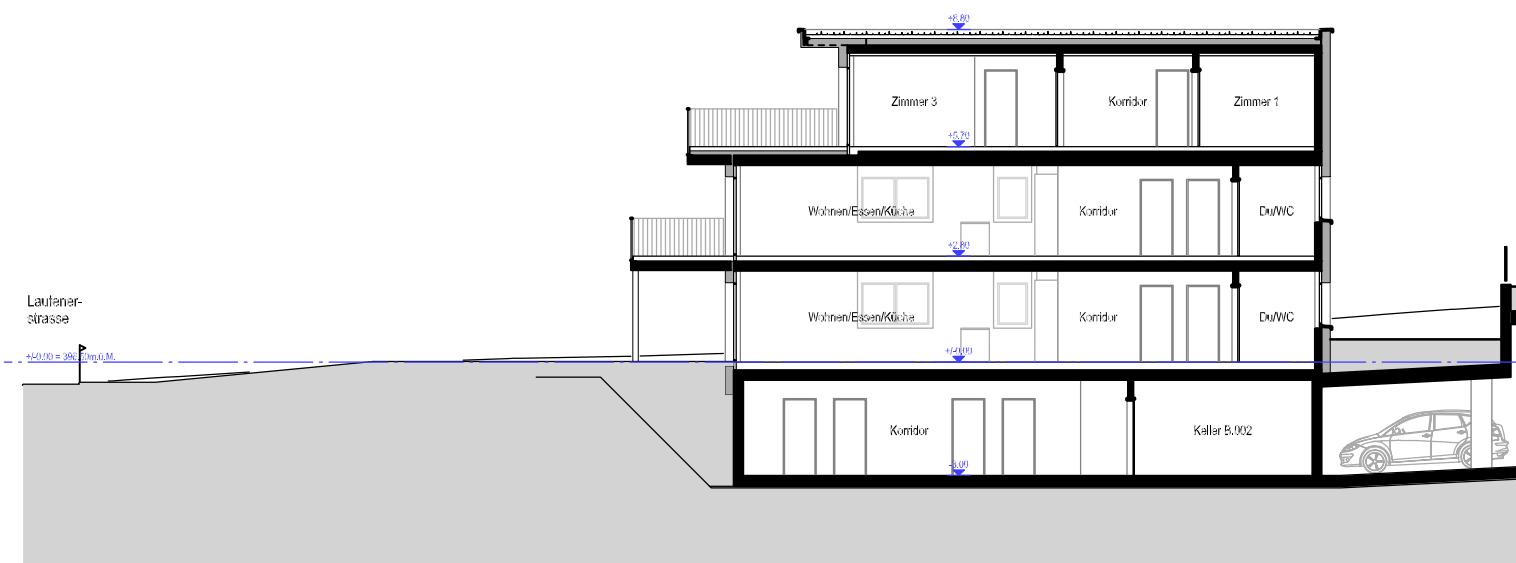
9.7m²



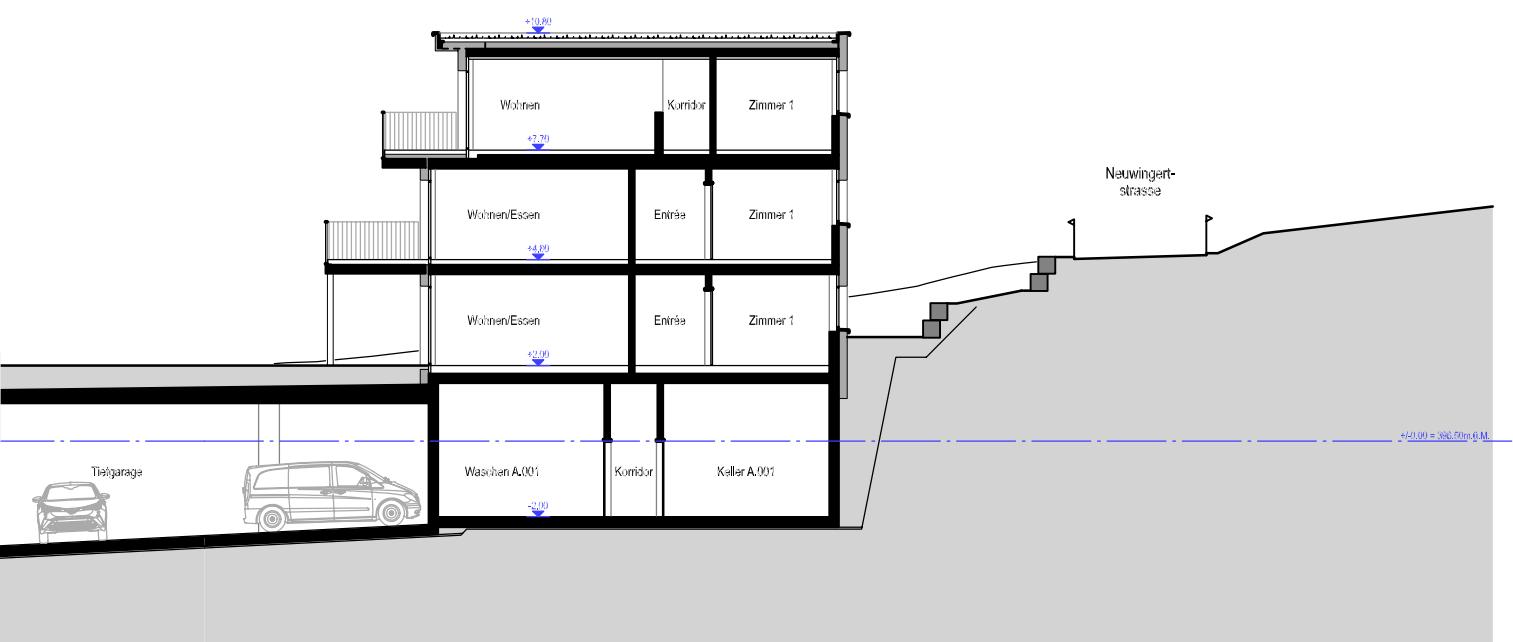
(Nettowohnfläche = Wohnungsfläche inkl. Innenwände, exkl. Außenwände)

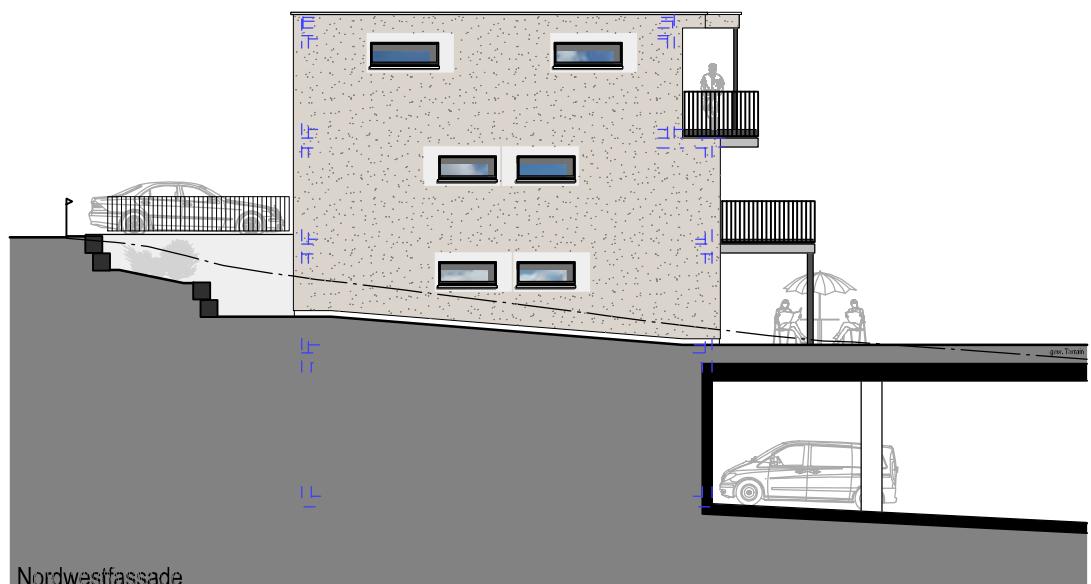


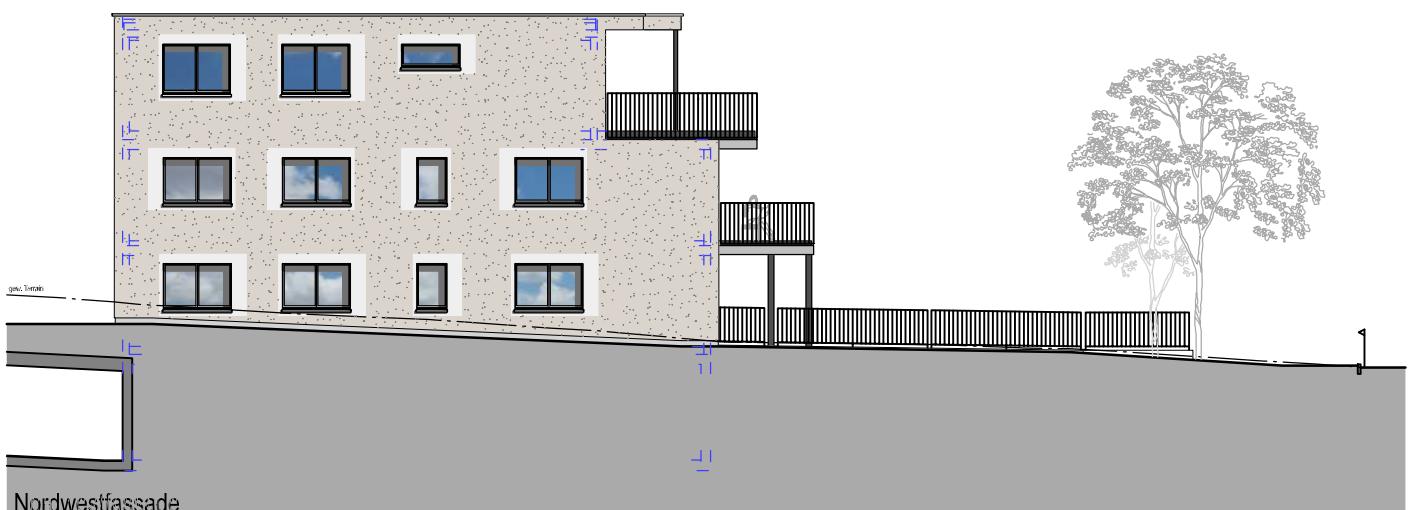
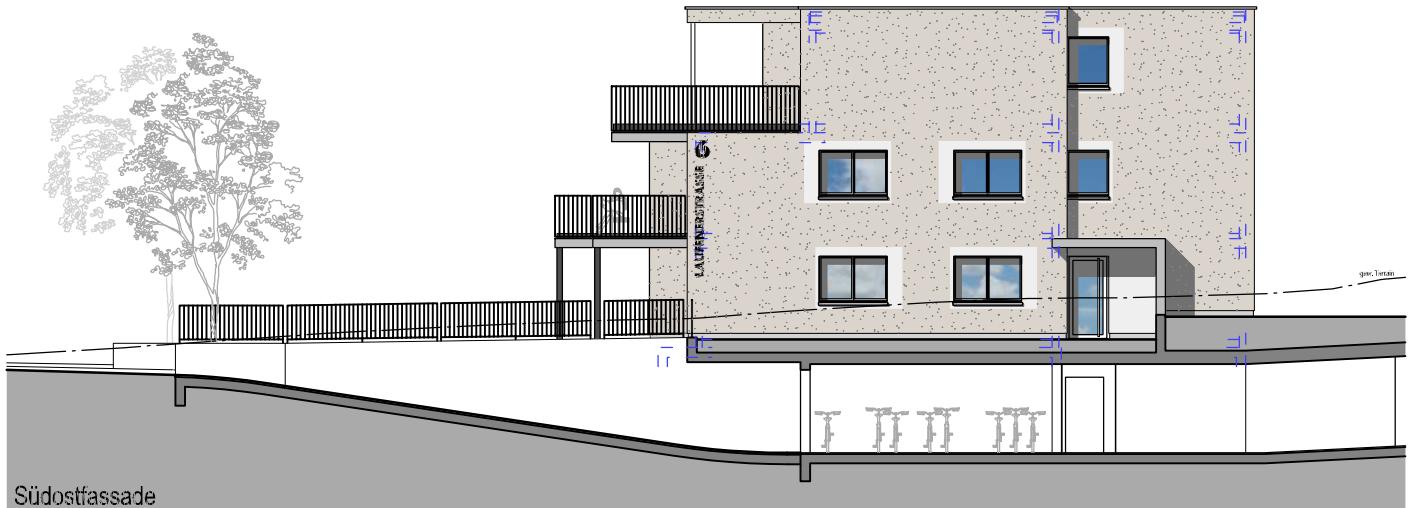
Haus B

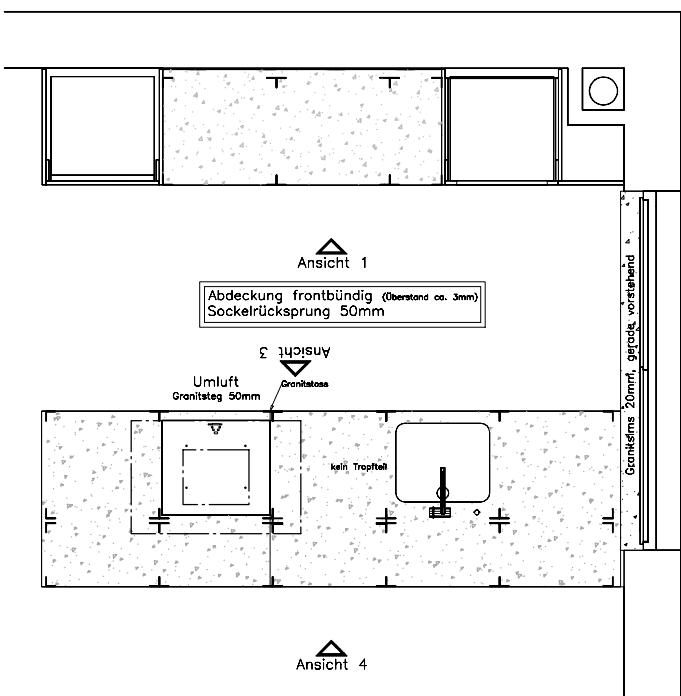
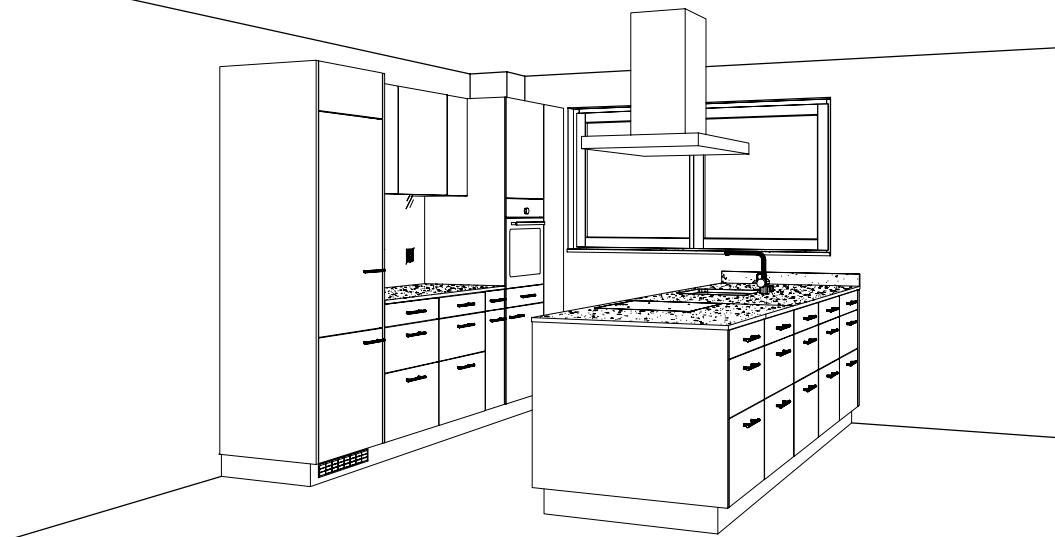


Haus A







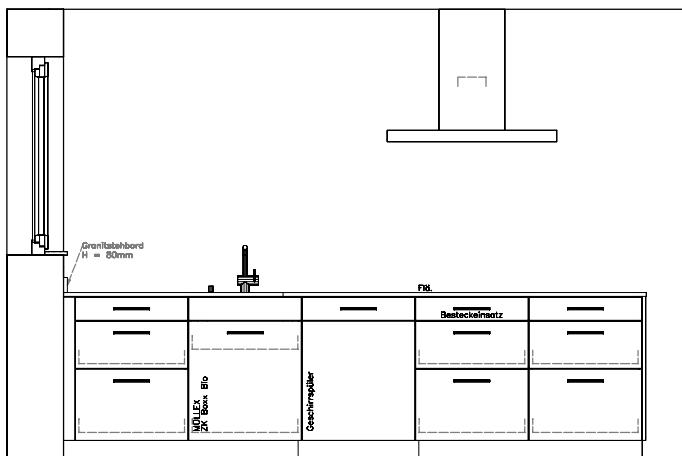


Ausführung

- | | |
|-------------------|---|
| Ausführung | |
| - Flächen: | Kunstharz beschichtet |
| - Kanten: | Dickkante |
| - Farben: | Decor aus Kollektion |
| - Schubladen: | TANDEM-BOX, Seidenweiss, Blumotion |
| - Sockel: | KH-Edelstahlimitation, zurückgesetzt |
| - Arbeitsfläche: | Naturstein Black São Marcos 20mm, poliert |
| - Griffe: | M313-ED, BA 128mm, Edelstahloptik |

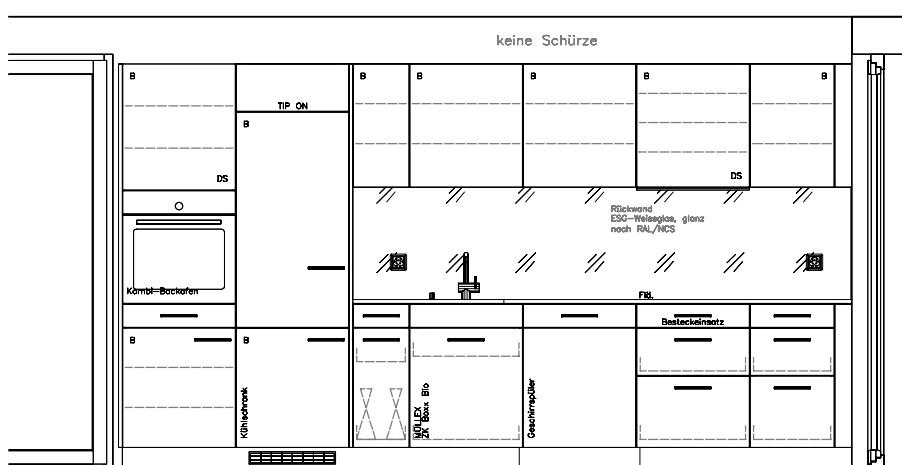
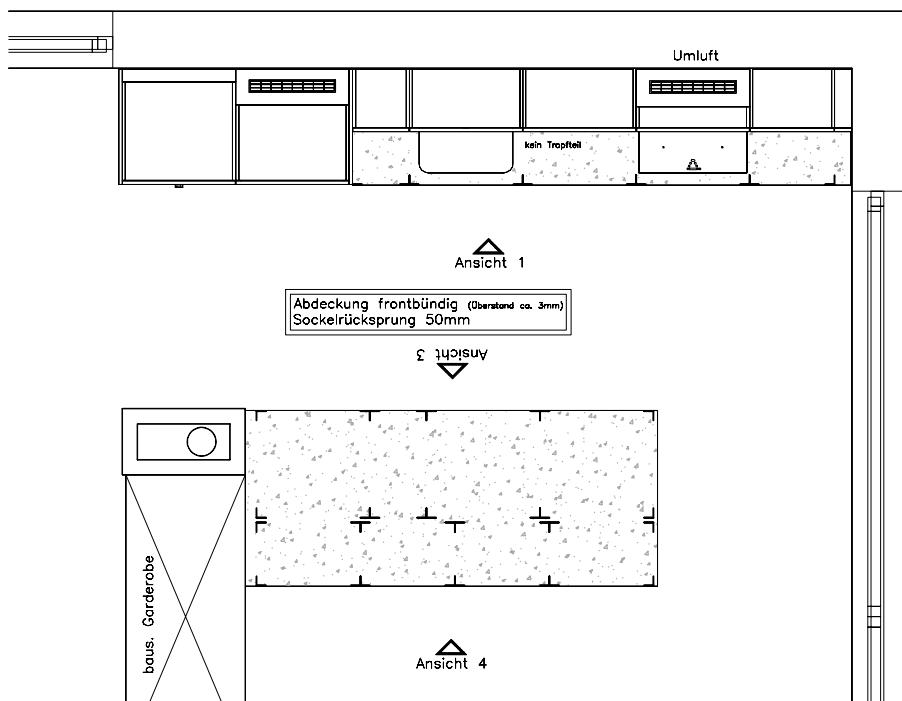
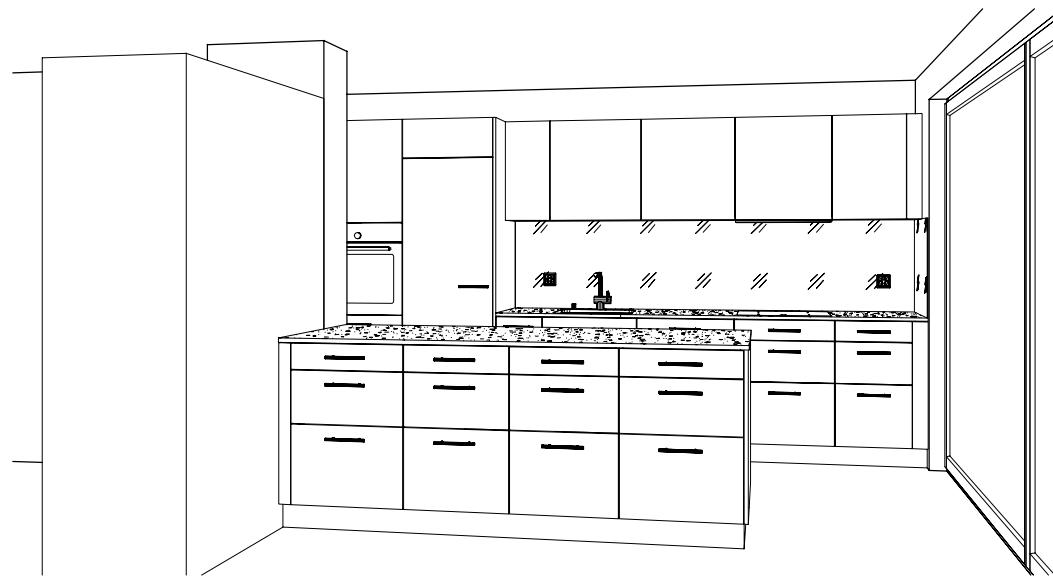
Apparate

- | | | |
|------------------|---|---|
| Aptarate: | - Kühlschrank:
- Steamer:
- Spülbecken:
- Mischer:
- Geschirrspüler:
- Kochfeld:
- Abzugshaube: | V-ZUG Prestige, vollintegriert
V-ZUG Combair-Steam SE, ChromeClass
Unterbau-Becken SUTER SIS 50U, Edelstahl matt
ARWA Twin, Chrom, Zugauslauf
V-ZUG Adora 60 S, vollintegriert
V-ZUG GK47TIMZ, Induktion, flächenbündig
V-ZUG Inselhaube DI-E9, ChromeClass |
|------------------|---|---|

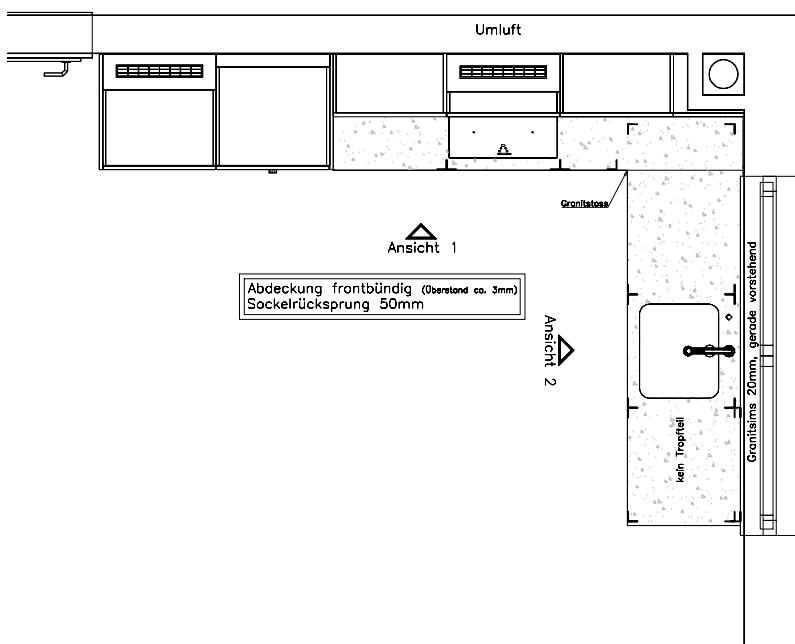


Ansicht 1

Ansicht 3



Ansicht 1

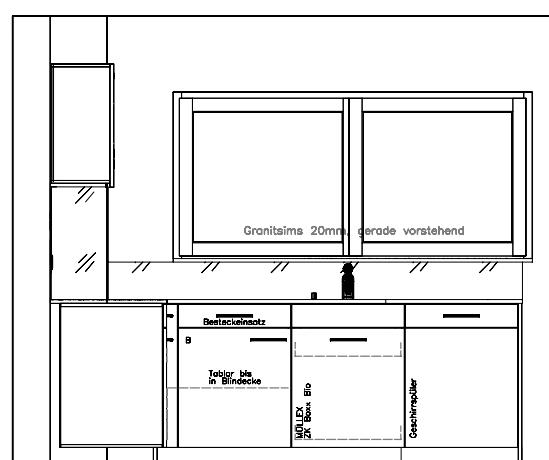
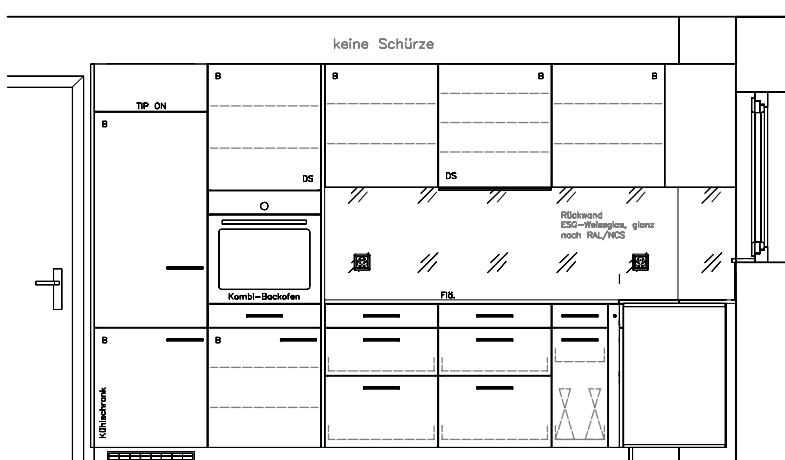


Ausführung

- Flächen:
 - Kanten:
 - Farben:
 - Schubladen:
 - Sockel:
 - Arbeitsfläche:
 - Griffe:
- Kunstharz beschichtet
Dickkante
Decor aus Kollektion TANDEM-BOX, Seidenweiss, Blumotion KH-Edelstahlimitation, zurückgesetzt Naturstein Black São Marcos 20mm, poliert M313-ED, BA 128mm, Edelstahloptik

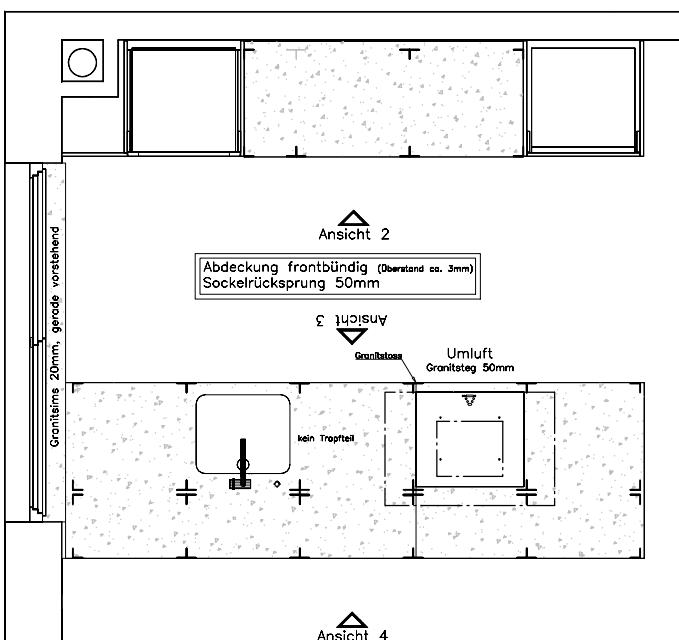
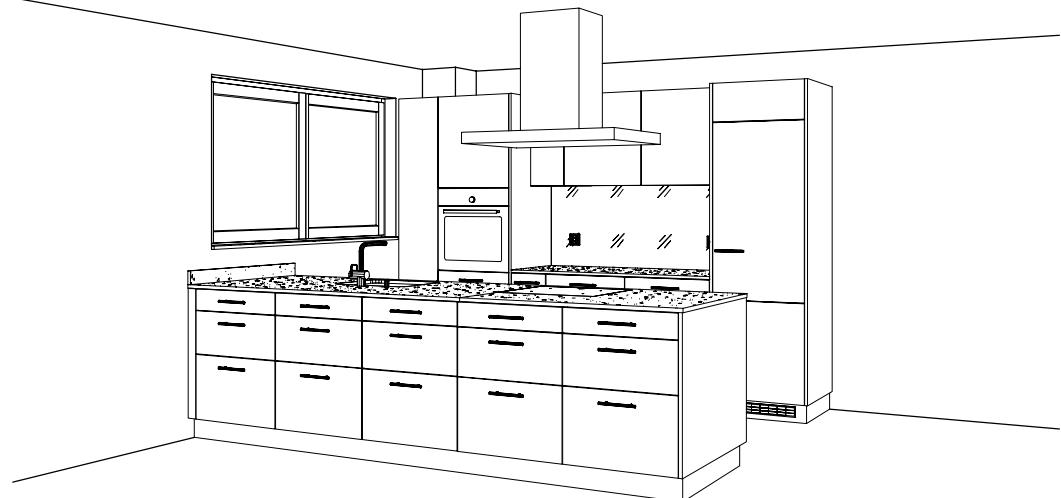
Apparate

- Kühlschrank:
 - Steamer:
 - Spülbecken:
 - Mischer:
 - Geschirrspüler:
 - Kochfeld:
 - Abzugshaube:
- V-ZUG Prestige, vollintegriert
V-ZUG Combair-Steam SE, ChromeClass
Unterbau-Becken SUTER SIS 50U, Edelstahl matt
KWC DOMO Hebelmischer, Chromeline
V-ZUG Adora 60 S, vollintegriert
V-ZUG GK47TIMSZ, Induktion, flächenbündig
V-ZUG Einbaudunstabzug DF-SG6, ChromeClass



Ansicht 1

Ansicht 2

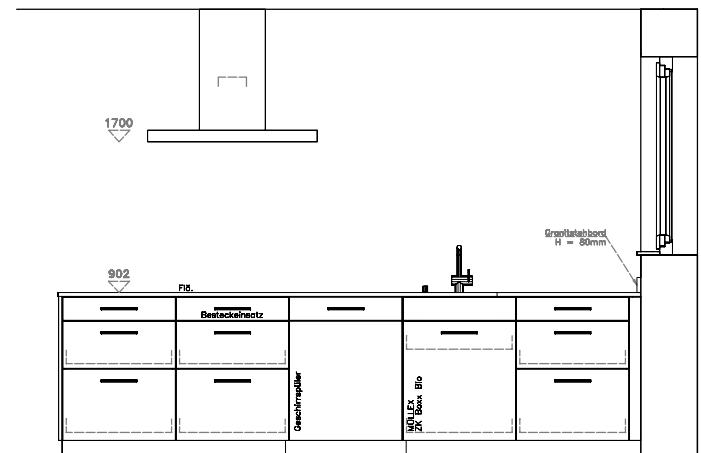
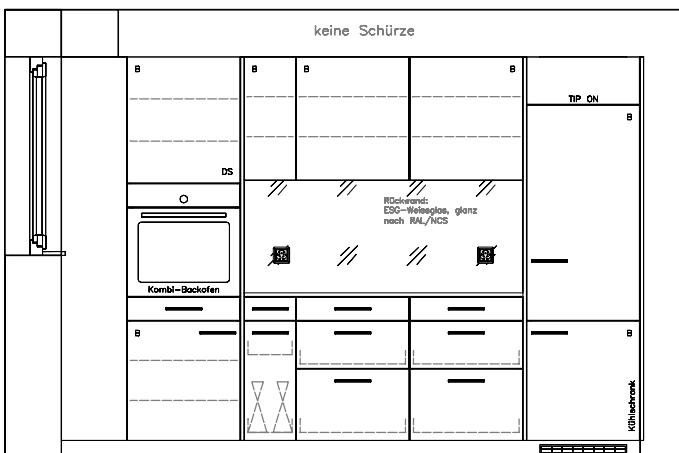


Ausführung

- Flächen: Kunstharz beschichtet
- Kanten: Dickkante
- Farben: Decor aus Kollektion
- Schubladen:
- Sockel: KH-Edelstahlimitation, zurückgesetzt
- Arbeitsfläche: Naturstein Black São Marcos 20mm, poliert
- Griffe: M313-ED, BA 128mm, Edelstahloptik

Apparate

- Kühlschrank: V-ZUG Prestige, vollintegriert
- Steamer: V-ZUG Combair-Steam SE, ChromeClass
- Spülbecken: Unterbau-Becken SUTER SIS 50U, Edelstahl matt
- Mischer: ARWA Twin, Chrom, Zugauslauf
- Geschirrspüler: V-ZUG Adora 60 S, vollintegriert
- Kochfeld: V-ZUG GK47TIMSZ, Induktion, flächenbündig
- Abzugshaube: V-ZUG Inselhaube DI-E9, ChromeClass



Verkaufsdaten:
Voraussichtlicher Baubeginn: Sommer 2020
Der Verkaufspreis versteht sich als Festpreis
Ausbau gemäss Baubeschrieb.

Reservation:
Unterzeichnung des Reservationsvertrages
sowie Einzahlung von Reservationsdepot
CHF 30'000.00

Bauherrschaft:
Baugesellschaft "Hirzig"



Planung / Bauleitung:
Wespi Partner Architekten GmbH



Verkauf:
Wespi Partner Architekten GmbH
Herr Marco Wespi
Zürichstrasse 65
8413 Neftenbach
Tel. 052 305 01 50
info@wespi-partner.ch
www.wespi-partner.ch

Internet:
www.hirzig-dachsen.ch

BAUBESCHRIEB

vom 06.11.2019

8 EIGENTUMSWOHNUNGEN

Allgemeine Vorbestimmungen:

Die Ausführung erfolgt nach den örtlichen Vorschriften der Baupolizei, Feuerpolizei, des Kantonalen Bauinspektorates und anderen Amtsstellen sowie der Baubewilligung und den einschlägigen SIA-Normen, insbesondere der SIA-Norm 118 „Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten“.

Die Dimensionierung der Wände, Decken, Stützen und anderer Konstruktionen entspricht in thermischer, akustischer und statischer Hinsicht den einschlägigen SIA-Normen.

Schallschutz im Wohnungsbau, die erhöhten Anforderungen werden angestrebt.

Für die Bemessung der Grenzwerte für Luftschall- und Trittschall-Isolationen sind die Auflagen der SIA 181 „Schallschutz im Hochbau“ zugrunde gelegt.

Es gelten folgende Belastungsnormen: Nutzlast Wohnräume 200kg/m².

Für die Bemessung der Wärmedämmungen sind die Auflagen der Wärmedämmvorschriften der Baudirektion des Kantons Zürich, sowie die SIA-Norm 380/1 „Thermische Energie im Hochbau“ zugrunde gelegt.

Die Ausführungspläne Mst. 1:50 der Verkäuferin gehen diesem Baubeschrieb vor.

Sämtliche Masse sind ca. Masse.

Für die Masse und Raumflächengrössen gelten ausschliesslich die Ausführungspläne Mst. 1:50.

Installationsleitungen für Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär werden durch die Verkäuferin festgelegt. Leitungen an Wänden und Decken von Kellerräumen, Basterräumen, Weinkellern, Wohnungszugängen und Garagenabstellplätzen müssen von den Käufern akzeptiert werden.

Wo Fabrikate nicht fixiert sind, werden bewährte Produkte verwendet.

Allfällige aus statischen oder anderen Gründen erforderliche Änderungen (Standort von Heizung, Wasserverteilung, Elektroverteilung etc.) aufgrund der Detailplanung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Kleine Materialabweichungen oder gestalterische Abweichungen gegenüber den Projektplänen und des Baubeschriebes, welche die Qualität des Ausbaues nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten.

Die Entscheidung diesbezüglich liegt alleine bei der Verkäuferin.

Die gesamte äussere Form-, Material-, Farb- und Umgebungsgestaltung erfolgt durch die Verkäuferin, ebenso die Standortbestimmung von Briefkasten und Container.

Die Zugangswege werden im Zuge der Bauausführung den örtlichen und topographischen Verhältnissen angepasst.

Die Positionen der Lüftungsschächte und Kanaldeckel werden gemäss den örtlichen Bestimmungen und Bewilligungen festgelegt und platziert. Allfällige Lüftungsschächte und Kanaldeckel in Grundstücken und Sitzplätzen müssen vom Käufer akzeptiert werden.

Allfällige Rückvergütungen, Rabatte und Skonti werden der Verkäuferin gutgeschrieben.

Die notariellen Ueberschreibungsgebühren vom gesamten Kaufpreises werden zu gleichen Teilen vom Käufer und Verkäufer übernommen.

Aenderungswünsche:

Aenderungen, aufgrund besonderer Wünsche der Käuferschaft, sind nur mit schriftlicher Vereinbarung möglich.

Auf allen Mehrpreisen wird von der Verkäuferin insgesamt 12,0% aufgerechnet (für erhöhte Anschlussgebühren ca. 4,0% und für Bearbeitungsgebühren ca. 8,0%).
 Vor Inangriffnahme von Kundenwünschen sind die Mehrkosten zu genehmigen.
 Mehr- und Minderkosten werden mit dem Kaufpreis am Antrittstag verrechnet.
 Aus technischen Gründen können acht Wochen vor Bezugsbereitschaft keine Änderungswünsche mehr berücksichtigt und vereinbart werden.

Mängel/Garantien:

Kein Werk kann völlig mängelfrei erstellt werden.

Für Mängel und Garantien geniessen Sie als Käufer den Schutz des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) und der entsprechenden Normen des Schweizerischen Architekten- und Ingenieurvereins (SIA 118).

Die Rügefrist für Mängel beträgt 2 Jahre nach erfolgter Abnahme, die Garantiezeit für verdeckte Mängel beträgt weitere 3 Jahre, insgesamt also 5 Jahre.

Mängel werden gemeinsam mit der Bauleitung bei der Uebergabe und vor Ablauf der 2 Jahresfrist aufgenommen und innert vereinbarter, nützlicher Frist behoben, wobei auf die Gesamtüberbauung Rücksicht genommen wird (mehrere, ähnliche Mängel werden zusammengefasst).

Als Mangel gelten:

Nicht gebrauchstaugliche oder nur teilweise gebrauchstaugliche Bauteile oder Einbauten.

Starke und unzulässige Ueberschreitungen der Ebenheit von Belägen, wobei die jeweiligen SIA-Normen die Kriterien festlegen.

Bauausführungen welche nicht nach dem heutigen Stand der Technik erstellt worden sind und Ueberschreitungen der zulässigen Bautoleranzen/Masstoleranzen gemäss SIA-Normen.

Nicht als Mangel gelten und sind ausdrücklich von Ersatz und Sanierung wegbedungen:

Schwindrisse bis 0,8mm Breite in Beton- und Mauerwerksflächen.

Risse und dergleichen in den sichtbaren Holzträgern und Holzverkleidungen.

Schwindrisse bei Materialwechsel (zB. Holz-Verputz, Stein-Verputz, Kunststoff-Verputz).

Kosmetische Beanstandungen auf ausschliesslich handwerklich bearbeiteten Flächen, wie unregelmässig aufgebrachter Putz, Malerflächen, Fugen in Gips etc..

Sämtliche Kittfugen ab Ingebrauchnahme der Wohnung.

Leichte, kosmetische Mängel an Bauteilen (z.B. Farbunterschiede auf Betonoberflächen und Kalksandsteinoberflächen).

Jeglicher Ersatz von zerbrechlichen Bauteilen, wie Fensterscheiben, Sanitäraparate, Schalter und Beleuchtungskörper, soweit Schäden nicht ausdrücklich als Spannungsrisse nachgewiesen werden können.

Mängel aus Eigenleistungen und Eigenlieferungen des Bestellers.

Schwergängige Fenster und Türen kurz nach Bezug der Wohnung, Dichtungen sind noch nicht gesetzt.

Schwergängige Schlosser, Storen oder Sonnenstoren (Schmierung).

Geringfügige Terrainsenkungen im Bereich von Auffüllungen und deren Folgearbeiten (Gartensitzplätze, Wege etc.).

Pflanzenersatzlieferungen, deren Unterhalt während der Garantiezeit vom Besteller nicht dem ausführenden Gärtner in Auftrag gegeben wurde.

Verkauf:

Wespi Partner Architekten GmbH, Zürichstrasse 65, 8413 Neftenbach Tel. 052 305 01 50

Herr Marco Wespi

info@wespi-partner.ch

www.wespi-partner.ch

www.hirzig-dachsen.ch

0 GRUNDSTÜCK

060 ERSCHLIESUNG

Werkleitungen

Werkleitungen für Wasser, Abwasser, Elektrisch, TV, Telefon usw..

1 VORBEREITUNGSSARBEITEN

101 BESTANDESAUFGNAHME

Aufnahmen

Höhenaufnahmen des bestehenden Baugeländes.

111 RODUNG

Rodung

Roden und entfernen von vorhandenen Pflanzen und Bäume.

130 GEMEINSAME BAUSTELLENEINRICHTUNG

Baustelleninstallation

Abschrankungen sofern notwendig.

Notwendige Zufahrten und Umschlagplätze.

Provisorische Installationen für Kanalisationen und Elektro, Bauwasser, Baustrom und Telefon.

150 ANPASSUNG AN BESTEHENDE LEITUNGEN

Werkleitungen

Erstellen sämtlicher Werkleitungen für Wasser, Strom, Telefon, TV.

Kanalisation

Kanalisationsleitungen innerhalb des Grundstückes.

176 WASSERHALTUNG

Absenkungen

Absenken von Hang-oder Grundwasser während der Bauzeit, nur sofern notwendig.

2 GEBÄUDE

201.1 AUSHUB

Humusabtrag

Maschineller Humusabtrag im Bereiche der Gebäude, 20 - 30 cm tief, Deponie auf Baustelle oder Unternehmer.

Aushub

Maschineller Aushub für die Baugruben, Deponie auf der Baustelle oder Auflad auf Transportmittel und Deponie Unternehmer.

Hinterfüllen

Maschinelles Hinterfüllen von Baugrubenkeil entlang den Untergeschosswänden mit Aushubmaterial ab Deponie auf der Baustelle, inkl. Verdichten.

Böschungssicherungen

Nagelwände oder Rühlwände zur Böschungssicherung gemäss Angaben Bauingenieur und sofern vom Baugrund notwendig.

211 BAUMEISTERARBEITEN

Streifenfundamente

mit Magerbetonsohle und Beton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur.

Fundamentplatten

mit Magerbetonsohle und Beton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur. Ausführung beim Untergeschossboden.

Tiefgaragenboden

Mit Magerbetonsohle und Beton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur. Tiefgaragenboden mit minimalem Gefälle.

Geschossdecken

Decke über Untergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss in Beton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur. Schalung Typ 2.

Geschossdecke Garagen

Decke über Garage in Beton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur. Schalung Typ 2.

Umfassungswände UG und Garagen

unter Terrain in Beton, armiert, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur, Schalung Typ 2.

Umfassungswände EG, OG

In Backstein 15-17.5 cm stark.

Zwischenwände im UG

In Kalksandstein 12-15 cm stark oder Inside Backstein glatt gestrichen.

Zwischenwände im EG, OG

In Backstein 12-15 cm stark.

Wohnungstrennwände im UG bis OG

In Beton oder Backstein.

Vordach bei Hauseingang

Vordach in Sichtbeton. Armierung, Betonqualität und Masse gemäss Angaben Ingenieur. Schalung Typ 4.

Weisse Wanne

Weisse Wanne für Fundamentplatte und Wände UG, Ausführung Dichtigkeitsklasse 2 gemäss Systemanbieterfirma (zB. Permatec, Sika). Nur sofern vom Untergrund notwendig.

Lichtschächte

Lichtschächte in vorfabriziertem Beton. Grösse: gemäss Plänen, inkl. Gitterrost verzinkt.

- Ort und Anzahl gemäss Plänen.

Überzüge

Zementüberzüge 3 cm stark, Ausführung bei:

Treppenhaus, Kellerräume, Waschen, Heizung.

Hartbetonüberzüge

Hartbetonüberzüge 3 cm stark, Ausführung bei:

Tiefgarage.

211.1 GERÜSTEAussengerüst

Fassadengerüst gemäss den Vorgaben SUVA.

212.2 TREPPENELEMENTE AUS BETONTreppenelemente

Vorfabrizierte Treppenelemente aus Beton oder Ortbeton, gem. Angaben Ingenieur.

214 MONTAGEBAU IN HOLZDachrandabschluss

Holzunterkonstruktion direkt auf Betondecke geschraubt, zur Aufnahme der Blechabschlüsse.

Aussenwände DG

LIGNOTREND-Wandelemente, Stärke ca. 110mm, als geschosshohe Elemente zwischen Holzschrägen und Rähm montiert. Innenseitig mit Gipsplatten beplankt.

Innenwände DG

LIGNOTREND-Wandelemente, Stärke ca. 110mm, als geschosshohe Elemente zwischen Holzschrägen und Rähm montiert. Beidseitig mit Gipsplatten beplankt.

Geschossdecken über DG

Vollholz-Deckenelemente, Stärke ca. 200mm, Deckenuntersicht roh. Untersicht wird mit Gipsplatte beplankt.

221.1 FENSTERIV-Fenster

In Holz-Metall. Dreifach-Glasscheiben, U-Wert gemäss Wärmedämmnachweis, Klarglas, mit umlaufenden Gummidichtungen.

Hebeschiebefenster, Fenster und Fenstertüren, Grösse und Anzahl gemäss den

Fassadenplänen.

In Kunststoff-Metall, Ausführung bei Nasszellen mit Fenster.

Verglasung gemäss SIGAB-Empfehlungen.

Fensterbeschläge

pro Zimmer 1 Flügel mit Einhanddrehkippbeschlägen, Griffe CNS.

Abschliessbare Griffe als Option möglich.

221.5 AUSSENTÜREN

Hauseingangstüre

Hauseingangstüre in Metall glatt mit Vierpunktverschluss, wärmedämmte Sandwichkonstruktion, mit Glasfüllungen, mit Türschliesser und elektrischem Türöffner, mit umlaufender Gummidichtungen, Sicherheitslangschild, Chromstahlrelinggriff.

221.6 GARAGENTORE

Garagentor

Kipptor, Metallrahmen verzinkt, inkl. Holzfüllungen, elektrisch über Handsender betrieben, Lüftungsöffnungen mit verzinktem Gitter, Schlüsselschalter.

222 SPENGLERARBEITEN

Spenglerrbeiten in Uginox-FE

Flachdacheinfassungen, Kronenabdeckungen, Einlaufbleche, Brustbleche etc..

224.1 FLACHDACH/TERRASSEN

Flachdacheindeckung auf Hauptdach

mit Dampfsperre, Wassersperrsicht 2-lagig GV3+EP3, Wärmedämmung gemäss den Vorschriften, Anschlüsse an Winkelbleche, Dilatationen, Flachdachwassereinläufe, extensive Begrünung.

Flachdacheindeckung auf Terrassen

mit Dampfsperre, Wassersperrsicht 2-lagig GV3+EP3, Wärmedämmung gemäss den Vorschriften, Anschlüsse an Winkelbleche, Dilatationen, Flachdachwassereinläufe, Zementplatten ca. 50x50cm in Splitt direkt auf Unterkonstruktion verlegt.

Flachdacheindeckung auf Balkonen

mit Wassersperrsicht 2-lagig GV3+EP3, Anschlüsse an Winkelbleche, Dilatationen, Flachdachwassereinläufe, Zementplatten ca. 50x50cm in Splitt direkt auf Unterkonstruktion verlegt.

Flachdacheindeckung auf Garagendecke

mit Dampfsperre, Wassersperrsicht 2-lagig GV3+EP3, Anschlüsse an Winkelbleche, Dilatationen, Flachdachwassereinläufe, Schutzschicht.

Abdichtung hinter Bauwerk

Bei hinterfülltem Wohnbereich werden Betonwände mit Dachpappe vollflächig verklebt, nur sofern notwendig und in Absprache mit Ausführung Weisse Wanne.

226.2 AUSSEN-WAERMEDAEMMUNG

Hauptfassaden

Aussenwärmédämmung mit mineralischen Dämmplatten, Wärmedämmstärke gemäss den Vorschriften, verputzt, Abrieb 2,0mm, inkl. Gewebeverstärkung und Grundieranstrich, inkl. zweimaliger Schlussanstrich mit Algizid- und Fungizidausrüstung.

Die Fassaden werden, wenn notwendig, nach Beendigung der Umgebungsarbeiten mit Wasser gereinigt. Leichte Verfärbungen im bodennahen Bereich durch Humussäure können nicht ausgeschlossen werden und sind zu akzeptieren.

228 SONNENSCHUTZ

Rafflamellen

Aluminiumrafflamellen aluminiumfarbig. Führungsschienen mit PVC-Einlage. Bedienung elektrisch. Bei allen Fenstern im EG, OG und DG, ausser Treppenhaus.

Stoffmarkisen (Sonnenstoren)

Stoffmarkisen Grösse ca. 600cm (Breite) und ca. 300cm (Auskragung), Stoff gemäss Kollektion Unternehmer, ohne Volant, direkt an Dach- resp. Balkonundersicht befestigt, Bedienung manuell, Stk.1 pro Wohnung.

230 ELEKTOANLAGENInstallation

Hausanschluss in der Tiefgarage. 1 Hauszähler.
 Sicherungsunterverteilung in den Wohnungen.
 AP Leitungsmontage im Untergeschoss und Garage.
 UP Leitungsmontage Erd-, Ober- und Dachgeschoss.
 Aussen-Beleuchtung bei Zugangsweg, Sitzplatz, Balkon und Terrasse.
 Zuleitung ab Kasten zum Sicherungstableau. Elektroinstallation zu den Verbraucherstellen geführt. Fundamentierung.
 FI-Schalter gem. den örtlichen Vorschriften, SEV abgenommen.

Schalter und Steckdosen

Licht-Druckschalter, teilweise mit einer Steckdose kombiniert.

Steckdosen 220 Volt 3-fach

2 Stk. in Küche an Rückwänden
 2 Stk. je in den Zimmern
 2 Stk. in Wohnzimmer, jeweils eine Steckdose über Licht-Drucktaste geschaltet
 1 Stk. in Essplatz
 1 Stk. Keller
 1 Stk. Waschen
 1 Stk. Sitzplatz EG aussen
 1 Stk. Balkon aussen
 1 Stk. Terrassen aussen
 1 Stk. pro 2 Tiefgaragenplätze

inkl. je ein Anschluss:

1 Stk. Backofen
 1 Stk. Kühlschrank
 1 Stk. Dampfabzug
 1 Stk. Geschirrwaschautomat
 1 Stk. Rechaud
 1 Stk. Waschmaschine
 1 Stk. Tumbler

Heizungsanschluss

Anschluss von Heizung, Umwälzpumpen, Fühlersystem.

Sonnerieanlage

mit Gong im Bereich der Wohnungseingangstüren. Normale Gegensprechanlage.
 Alle Elektroinstallationen gemäss separaten Grundrissplänen.

Tiefgarage

ab Zählerkasten. Allgemeine Beleuchtung mit Bewegungsmelder.

Ventilationen

Kellerräume und Waschen mechanisch belüftet mittels Deckenventilatior.

Tiefgarage gemäss Vorschriften, mechanisch oder natürlich belüftet.

233 LEUCHTEN / LAMPENDeckenspots

LED-Deckenspots gemäss Auswahl,
 Wohnungen A.001 und A.101, 10 Spots pro Wohnung
 Wohnungen A.201, 12 Spots
 Wohnungen B.001 und B.101, 6 Spots pro Wohnung
 Wohnungen B.002 und B.102, 10 Spots pro Wohnung
 Wohnungen B.201, 14 Spots

Die restlichen Lampenlieferungen und Lampenmontagen sind Sache des Käufers.

Rundleuchten

Aussenwand bei Hauseingang, Sitzplatz, Balkon und Terrasse.

Treppenhausbeleuchtung

Mit Deckenleuchten.

FL-Leuchten

Tiefgarage, Kellerdecken, Typ ohne Abdeckung direkt an Decke montiert.

Aussenleuchten:

gemäss Umgebungsplan und Massgaben der Gemeinde, Poller-Leuchten.

236 ALLGEMEINE SCHWACHSTROMANLAGEUniverselle Kommunikationsverkabelung

Telefon-, Internet- und TV-Anlage wird durch ein Multimedia-Netzwerk gewährleistet.

1 Stk. in Wohnzimmer (1x Koax/2xK5e UTP)

1 Stk. in Elternschlafzimmer (1x Koax/2xK5e UTP)

1 Stk. Leerrohranschlüsse in allen anderen Schlafzimmern

Sternförmige Erschliessung ab Verteiler mit gemeinsamen Rohr M25 auf die Dosen UKV/TV. Endausbau mit 2 TV- und 2 UGV-Dosen, 2-fach RJ45.

Alle Kommunikationsverkabelungen gemäss separaten Grundrissplänen.

240 HEIZUNGSANLAGEWärmepumpenheizung

Wärmepumpenheizstation mit Erdsonden (sofern genehmigt).

Aussentemperatursteuerung mit Fühler.

EG, OG und DG mit Bodenheizung mit Rohrregister in Kunststoff.

Raumtemperaturen gemäss SIA-Vorschrift.

Brauchwasser

Zentrale Warmwasseraufbereitung mit Beistellwassererwärmer zu Wärmepumpe-Heizsystem und Solaranlagen.

250 SANITÄRE ANLAGENAblaufleitungen

ab OK Fundamentplatte bis zu allen nachfolgenden Apparaten erstellt.

Kaltwasserleitungen

Chromstahl/Kunststoff, Wasseruhr, Druckreduzierventil, ab der Kellerverteilung mit Kunststoff-Doppelrohren zu allen Apparaten geführt.

Aussenwasserzapfstelle bei Sitzplatz EG und Terrassen DG.

Warmwasserleitungen

vom Wassererwärmer mittels Solarunterstützung zu allen mit Kunststoff-Doppelrohren geführt, Ventile und Armaturen.

Entkalkungsanlage

Ist nicht vorgesehen. Passstückvorbereitung für nachträglichen Einbau.

Apparate und Garnituren

gemäss detaillierter Sanitärapparatelisten.

Apparatebudget brutto für Wohnungen A.001 und A.101 = Fr.14'000.00 inkl. Mwst.

Apparatebudget brutto für Wohnung A.201 = Fr.16'000.00 inkl. Mwst.

Apparatebudget brutto für Wohnungen B.001 und B.101 = Fr.9'000.00 inkl. Mwst.

Apparatebudget brutto für Wohnungen B.002 und B.102 = Fr.14'000.00 inkl. Mwst.

Apparatebudget brutto für Wohnung B.201 = Fr.16'000.00 inkl. Mwst.

(Die Apparatebudgets können nicht ausgelöst werden).

Glastrennwände bei Duschen

Duschentrennwand-Budget pro Dusche = Fr.2'000.00 inkl. Mwst.

(Die Glastrennwandbudgets können nicht ausgelöst werden).

Waschmaschine/Tumbler

Waschmaschine V-Zug Adora V2000

Tumbler V-Zug Adora V2000

Als Turmorganisation vorgesehen.

255 DÄMMUNGEN ISOLATIONENIsolation

- Kalt- und Warmwasserleitungen mit PIR-Schalen.

- offene Verteilleitungen der Heizung mit PIR-Schalen.

258 KÜCHENEINRICHTUNGEinbauküche gemäss individueller Auslese bei definiertem Unternehmer

Küchenmaterialien:

Schweizer Qualitätsküchen, Unternehmer wird durch Verkäuferin bestimmt.

Für die Ausführung und Apparate (V-Zug) sind die Pläne und Beschriebe des Küchenlieferanten massgebend.

Küchenausführung gemäss den Detailplänen und Beschrieb.

Küchenbudget:

Wohnungen A.001 und A.101 = Fr.30'000.00 inkl. Mwst. Brutto

Wohnung A.201 = Fr.38'000.00 inkl. Mwst. Brutto

Wohnungen B.001 und B.101 = Fr.22'000.00 inkl. Mwst. Brutto

Wohnungen B.002 und B.102 = Fr.30'000.00 inkl. Mwst. Brutto

Wohnung B.201 = Fr.38'000.00 inkl. Mwst. Brutto

(Die Küchenbudgets können nicht ausgelöst werden).

261 AUFZÜGE

Lift

Personenlift vom Tiefgarage bis Dachgeschoss, rollstuhlgängig.

Schlüsselsperre für DG-Zugang.

271 GIPSERARBEITEN

Wände

Grundputz direkt auf Innenwände aufgetragen, Abrieb 1,5mm zum streichen auf Grundputz, Ausführung bei allen Innenwänden im EG, OG, DG und Treppenhaus.

Decken:

Decken mit Haftgrund und Weissputzausglättung zum streichen, Ausführung bei allen Decken im EG, OG, DG und Treppenhaus.

(Unebenheiten, welche im Streiflicht und bei indirekter Belichtung Schattenwürfe bilden, sind nicht ausgeschlossen. Weissputzdecken sind nicht streiflichtfrei.)

272.1 METALLBAUFERTIGTEILE

Brief- / Milchkasten

Sammelanlage, Standort gemäss Vorgaben PTT.

Tiefgarage

Feuerlöscher gemäss den Vorschriften.

272.2 ALLGEMEINE METALLBAUARBEITEN

Treppenhaus

Handlauf rund in Chromstahl, gemäss den SIA-Empfehlungen, direkt an Zwischenwand befestigt.

Aussengeländer Balkone, Terrassen

Flachstakettengeländer einbrennlackiert, ohne Handlauf, direkt an Betonstirne befestigt.

Aussengeländer französische Balkone

Flachstakettengeländer einbrennlackiert, ohne Handlauf, direkt an Leibungen befestigt.

Aussengeländer Garageneinfahrt, Besucherparkplätze und Sitzplatzabschluss

Flachstakettengeländer verzinkt, inkl. Handlauf CNS rund bei Garageneinfahrt.

Geländer gemäss den SIA-Empfehlungen.

273.0 INNENTÜREN

Wohnungseingangstüren

Türblatt EI30, kunstharzbelegt weiss, überfälzt, Metallzarge zum streichen, Türdrücker und Sicherheitsschild, Spion, Anzahl und Grösse gem. Plänen.

Tiefgaragentüren

Türblatt EI30, kunstharzbelegt weiss, überfälzt, Metallzarge zum streichen, Türdrücker und Sicherheitsschild, Türschliesser, Anzahl und Grösse gem. Plänen.

Innentüren

Zu allen Räumen im Unter-, Erd-, Ober- und Dachgeschoss, halbschweres

Röhrenspanblatt, kunstharzbelegt nach Auswahl, überfälzt, Metallzarge zum streichen, Türdrücker und Rosette, Anzahl und Grösse gem. Plänen.

273.3 SCHREINERARBEITEN

Fenstersimsen/Brüstungsabdeckungen

MDF lackiert.

Garderobe

Garderobe MDF lackiert, raumhohe geschlossene Konstruktion, mehrteilig mit Putz-, Tablar- und Kleiderstangenteil.

Garderobenbudget:

Wohnungen A.001 und A.101 = Fr.2'000.00 Brutto inkl. Mwst. pro Wohnung

Wohnung A.201 = Fr.4'000.00 Brutto inkl. Mwst.

Wohnungen B.001 und B.101 = Fr.2'000.00 Brutto inkl. Mwst. pro Wohnung
 Wohnungen B.002 und B.102 = Fr.2'000.00 Brutto inkl. Mwst. pro Wohnung
 Wohnung B.201 = Fr.4'000.00 Brutto inkl. Mwst.

(Die Garderobenbudgets können nicht ausgelöst werden).

Einbauchränke

Als Option möglich.

Vorhangschienen

Vorhangschienenprofil 2-schienig, Metall weiss direkt an Decke montiert, seitlich mit ca. 20cm Ueberstand, Ausführung bei allen Fenster/Fenstertüren in Wohn- und Schlafräumen.

275 SCHLIESSENLAGER

Schliessanlage

Sicherheitsschliessanlage Kaba-Star gemäss Schliessplan, für Hauseingangstüren, Aussentüren, Tiefgaragentüren, Wohnungstüren, Briefkasten, Kellerabteil, Waschküche und Garagentor, 4 Schlüssel pro Wohnung.

Tiefgarage

Mit Infrarot-Fernbedienung, Stk.1 pro Tiefgaragenplatz.

281.0 UNTERLAGSBÖDEN

Zement-Unterlagsboden

ca.70-80mm, schwimmend ausgeführt zur Aufnahme der Bodenbeläge im Erd-, Ober- und Dachgeschoß, Wärmedämmungen und Trittschalldämmungen gemäss den Vorschriften.

281 BODENBELÄGE / WANDBELÄGE

Bodenbeläge Wohnungen

Parkett oder keramische Platten auf Zementunterlagsboden geklebt, Ausführung in gesamter Wohnung.

Bodenbelagsbudget = Fr.140.00/m² fertig verlegt inkl. allen Anschlüssen

Sockel

Holzsockel gestrichen.

Für Kittfugen zwischen Bodenbelag und Sockel ist die Verkäuferin nicht garantiepflichtig.

Bodenbeläge Treppenlauf Wohnung DG

Treppenlauf mit Kugelgarnteppich belegt, inkl. Sockel.

Wandbeläge

Keramische Platten auf Zement-Grundputz geklebt, Ausführung bei:

Dusche/WC im Duschenbereich raumhoch, ansonsten bis ca. 120cm Höhe.

Bad/WC allseitig bis ca. 120cm Höhe.

Wandbelagsbudget = Fr.140.00/m² fertig verlegt inkl. allen Anschlüssen.

Bodenbelag Treppenhaus

Treppenläufe und Treppenpodeste mit Kugelgarnteppich belegt.

Treppen- und Liftvorplatz bei Tiefgarage ohne Kugelgarnteppich (Zementbodenfarbanstrich).

284.0 KAMIN / CHEMINEE / OFEN

Cheminéekamin und Cheminée oder Schwedenofen

Als Option. Nur in Dachgeschoßwohnungen möglich.

285 MALERARBEITEN

Aussere Malerarbeiten gemäss bewilligtem Farbkonzept

Aussenwärmédämmung zweimaliger Anstrich mit Algizid- und Fungizidausrüstung. Garagentor zweimal deckend gestrichen.

Dach- und Balkonuntersichten hell gestrichen.

Die Farbdefinitionen werden ausschliesslich durch die Verkäuferin festgelegt.

Innere Malerarbeiten

Wände und Decken Mineralfarbe weiss gestrichen, Ausführung bei:

allen Räumen im EG, OG und DG.

Wände und Decken mit Dispersionsfarbe weiss gestrichen, Ausführung bei: Kellerräumen und Waschen.

Böden mit Zementbodenfarbe gestrichen, Ausführung bei:
 Kellerräumen, Waschen, Zugang Treppenhaus UG.

Metallzargen zweimal deckend gestrichen.
 Garagenwände und –decken mit Dispersionsfarbe weiss gestrichen.
 Parkplatzmarkierungen, Stützenkennzeichnung mit Signalfarbe.

286 BAUAUSTROCKNUNG

Bauheizung und Entfeuchtungsgeräte

Kommen zur Anwendung sofern notwendig.

287 BAUREINIGUNG

Reinigen

Allgemeine Baureinigung. Ausführung durch Reinigungsinstut vor der Bauabnahme.
 Kanalisationshauptleitungen werden nach Bauvollendung mit Hochdruck gespült.
 Imprägnieren von Natursteinböden oder keramischen Plattenböden ist optional.

291 ARCHITEKT

Planung und Ausführung

Sämtliche Honorare für Planung, Ausführung und Nachbearbeitung/Garantiearbeiten.

292 BAUINGENIEUR

Planung und Ausführung

Sämtliche Honorare für Planung, Ausführung und Kontrolle.

293-5 HAUSTECHNIKINGENIEURE

Elektro, Heizung, Lüftung, Sanitär

Sämtliche Honorare für Planung, Ausführung und Kontrolle.

296 SPEZIALISTEN

Bauphysiker, Akustiker, Landschaftsarchitekt

Sämtliche Honorare für Planung, Ausführung und Kontrolle.

4 UMGEBUNG

401 ERDARBEITEN

Auffüllarbeiten

Rohplanie

Maschinelles Erstellen der Rohplanie mit Aushubmaterial ab Deponie auf der Baustelle oder zugeführt.

Humusieren

Maschinelles Humusieren aller Grünflächen 20 - 30 cm stark mit Humus ab Deponie auf Baustelle oder zugeführt.

Höhenunterschiede in der Umgebung und zu den Nachbargrundstücken gemäss detailliertem, bewilligtem Umgebungsplan.

Höhenunterschiede werden wenn möglich mit natürlichen Böschungen ausgeführt.

421 GÄRTNERARBEITEN

Grünflächen

Humusplanie

Erstellen der Humusplanie inkl. Fräsen

Ansäen der Wiesenflächen, inkl. Abwalzen.

Erster Schnitt der Grünflächen.

Verbundsteinbeläge

bei Hauszugang, Besucherparkplatz, Garageneinfahrt, Farbe grau.

Entwässerung über die Schultern.

Zementplattenbeläge

bei Sitzplatz, Zementplatten ca. 50x50cm direkt in Splitt verlegt, Farbe grau.

Entwässerung über die Schultern.

Container

Sammelanlage gemäss den behördlichen Auflagen.

Natursteinverbauung

Granitverbauung gemäss dem bewilligten Umgebungsplan und gemäss den behördlichen

Auflagen.

Bepflanzung

Erstbepflanzungen mit Pflanzenlieferung und Einbau gemäss Absprache mit Gärtner und bewilligtem Umgebungsplan.

Ausstattung

Die Umgebungsarbeiten werden generell nach dem bewilligten Umgebungsplan ausgeführt.

Die in den Plänen eingezeichneten Bäume, Büsche, Sträucher etc. sind als Idee zu betrachten und sind nicht verbindlich.

451 WERKLEITUNGSGRÄBEN IM GRUNDSTÜCK

Gräben

Alle notwendigen Leitungsgräben gemäss den Vorschriften der Werke.

Ausführung für:

- Elektrozuleitung
- Wasserzuleitung
- Heizungszuleitung
- Telefonzuleitung
- Antennenzuleitung.

452 KANALISATION IM GRUNDSTÜCK

Kanalisation aussen

gemäss bewilligtem Kanalisationsplan.

Schachtpositionen werden ausschliesslich durch Behörden und Planer fixiert.

Schachtdeckel in Sitzplatzflächen müssen akzeptiert werden.

453 ELEKTROZULEITUNG IM GRUNDSTÜCK

Elektrozuleitung

ab Versorgungsleitung bis Hausanschlusskasten einmalig geführt.

455 WASSERZULEITUNG IM GRUNDSTÜCK

Wasserzuleitung

ab Versorgungsleitung des Wasserwerkes bis und mit Wassermesserflansch.

456 TELEFONZULEITUNG IM GRUNDSTÜCK

Telefonzuleitung

ab werkseitiger Versorgungsleitung bis Hausanschlusskasten geführt.

457 ANTENNENZULEITUNG IM GRUNDSTÜCK

Antennenzuleitung

ab Netz Anbieter bis Hausanschlusskasten geführt.

Die Anbieterentscheidung liegt allein bei der Verkäuferin.

5 BAUBEWILLIGUNGEN/ GEBÜHREN

511 BAUBEWILLIGUNGEN GEBÜHREN

Bewilligungen und Gebühren

Gemeinde- und Kantonsbewilligungsgebühren, Abnahmegebühren.

512.0 KANALISATIONSGEBÜHREN

Kanalisationsanschlussgebühr

gemäss Tarif der Gemeindeverwaltung.

512.1 ELEKTRIZITÄTSANSCHLUSSGEBÜHR

Elektrizitätsanschlussgebühr

gemäss Tarif des Elektrizitätswerkes.

512.2 TELEFONANSCHLUSSGEBÜHREN

Telefonanschlussgebühren

gemäss Angaben Anbieter.

512.4 WASSERANSCHLUSSGEBÜHR

Wasseranschlussgebühr

gem. Tarif des Wasserwerkes.

512.6 ANTENNENANSCHLUSSGEBÜHREN

Antennenanschlussgebühren

gemäss Tarif Anbieter.

531 BAUZEITVERSICHERUNG

Progressive Gebäudeversicherung

Progressive Versicherung während der Bauzeit.

532.2 BAUHERRENHAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Bauherrenhaftpflichtversicherung und Bauwesenversicherung

für die Risiken ausserhalb der Unternehmer-Haftung.

ÜBERBAUUNG HIRZIG**DACHSEN****VERKAUFSPREISE / VERKAUFSSTAND**

Wohnung	Bezeichnung	Fläche Wohnung	Fläche Keller	Fläche Waschen	Verkaufspreis	Status
A.001 EG	4 ½ Zimmer	111.5	11.2	9.7	840'000.00	frei
A.101 OG	4 ½ Zimmer	111.5	11.2	9.7	840'000.00	frei
A.201 DG	3 ½ Zimmer	107.4	11.2	9.7	980'000.00	frei
B.001 EG	2 ½ Zimmer	68.9	8.9	9.7	525'000.00	frei
B.002 EG	3 ½ Zimmer	98.9	8.9	9.7	740'000.00	frei
B.101 OG	2 ½ Zimmer	68.9	8.9	9.7	525'000.00	frei
B.102 OG	3 ½ Zimmer	98.9	8.9	9.7	740'000.00	frei
B.201 DG	4 ½ Zimmer	144.6	9.7	9.7	0.00	Reserviert
Parkierung	Tiefgaragenplatz pro Stk.				38'000.00	frei
	Motorradabstellplatz Nr.1				5'000.00	frei
	Motorradabstellplatz Nr.2				5'000.00	frei

Die angegebenen Wohnungsflächen sind inkl. Innenwände und exkl. Außenwände gerechnet (ohne Keller und Waschen).

Preisliste ohne Gewähr

Für aktuelle Informationen bezüglich Verkaufsstand und -preise kontaktieren Sie bitte die Wespi Partner Architekten GmbH (Herr Marco Wespi). Besten Dank!

Tel. 052 305 01 50 / info@wespi-partner.ch

Im Wohnungskaufpreis enthalten:

- schlüsselfertige Erstellung der Eigentumswohnung inkl. Vollausbau gemäss den Plänen und des Baubeschriebes.
- separater Kellerraum, separates Waschen
- sämtliche Anschlussgebühren wie Kanalisation, Elektro, Wasser etc.
- Mehrwertsteuer von 7,7 %.
- www.hirzig-dachsen.ch

Kaufabwicklung:

- Fr. 30'000.00 Reservationsgebühr
- 10 % Anzahlung des Kaufpreises fällig bei Beurkundung Kaufvertrag (Termin kurz nach Baubeginn)
- Restzahlung bei Eigentumsübertragung resp. Wohnungsbezug

Termine:

Voraussichtlicher Baubeginn: Sommer 2020

Voraussichtlicher Bezugstermin: Herbst 2021

Bauherrschaft: Baugesellschaft Hirzig Dachsen**Verkauf:**

Wespi Partner Architekten GmbH, Zürichstrasse 65, 8413 Neftenbach, Tel. 052 305 01 50, Fax. 052 305 01 59

Herr Marco Wespi www.wespi-partner.ch info@wespi-partner.ch

